

Stuttgart, 28.08.2009

Institutionelle Förderung 2009 Theaterhaus Stuttgart e. V.

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Kultur und Medien Verwaltungsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	06.10.2009 07.10.2009

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Das Theaterhaus Stuttgart e. V. erhält zur Durchführung des Veranstaltungsbetriebes im Jahr 2009 im Wege der institutionellen Förderung eine städtische Zuwendung in Höhe von 1.271.000 €.
2. Der Aufwand wird gedeckt aus Mitteln des Verwaltungshaushaltes 2009 bei Fipo 1.3310.7010.000 – Institutionelle Theaterförderung.

Begründung

Nach der Zuständigkeitsordnung (ZO) ist der Verwaltungsausschuss des Gemeinderats für die Gewährung von institutionellen Zuwendungen für kulturelle, wissenschaftliche oder volksbildende Zwecke bei Folgebewilligungen jährlich wiederkehrender Zuwendungen über 290.000 € im Einzelfall sowie bei erstmaliger Gewährung einer institutionellen Förderung über 1.000 € zuständig. Der für den Verein Theaterhaus Stuttgart e. V. für das Jahr 2009 zu fassende Sachbeschluss wird im Rahmen dieser Vorlage getroffen.

Die durch den Gemeinderat in den Haushaltsberatungen 2008/2009 beschlossene 1%-ige Steigerung der Zuwendung wurde an das Theater weitergegeben.

Mit GRDrs 704/2008 wurde der Rahmenvereinbarung zwischen der Landeshauptstadt Stuttgart und der Stiftung Pragsattel sowie dem Theaterhaus Stuttgart e. V. zugestimmt. Die Stiftung Pragsattel wurde aufgelöst bzw. durch Zusammenlegung mit der neu gegründeten Stiftung Theaterhaus aufgehoben und das Stiftungsvermögen an die Stadt zurückgeführt. Mit der Rahmenvereinbarung wurden somit die vom Gemeinderat am 16.05.2002 beschlossenen Eckpunkte Schritt für Schritt umgesetzt bzw. konkreti-

siert. Mit der neu gegründeten Stiftung Theaterhaus hat die Stadt Stuttgart einen langfristigen Mietvertrag für die Dauer von dreißig Jahren mit der Option auf Verlängerung um weitere zehn Jahre abgeschlossen. Noch im Dezember 2008 wurde der Mietvertrag durch die Vorsitzende der neuen Stiftung Theaterhaus und Herrn EBM Föll unterzeichnet.

Die Betriebskostenzuwendung an den Theaterhausverein für das Haushaltsjahr 2009 beträgt 1.271.000 €. Zusätzlich erhält das Theaterhaus Stuttgart e. V. im Jahr 2009 eine Projektzuwendung zur Durchführung des Stuttgarter Theaterpreises 2009 in Höhe von 30.000 € und im Rahmen des Jury-Verfahrens eine Zuwendung für das Projekt „Gauthier Dance mobil“ in Höhe von 18.000 €.

Das Geschäftsjahr 2008 schloss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von + 5.170 nahezu ausgeglichen ab. Die größten Planabweichungen existieren im Bereich des Tanztheaters. Dies liegt darin begründet, dass der Erfolg des Ensembles Gauthier Dance erfreulicherweise die Erwartungen übertrifft und aufgrund der erfolgreichen Nachfrage sowohl die Einnahmen- als auch Ausgabenseite höher ausfällt.

Insgesamt wurden die im Jahr 2008 durchgeführten 353 Theatervorstellungen von 80.338 Zuschauern besucht. Die Auslastung lag bei 70,53 %. Die Tanz- und Theaterproduktionen des Theaterhauses Stuttgart sind inzwischen national und international gefragt. So fanden im Jahr 2008 34 Gastspiele in acht verschiedenen Ländern statt, u. a. in Südkorea, Kanada, Italien, Weißrussland und Spanien.

Finanzielle Auswirkungen

Es handelt sich um den Haushaltsvollzug 2009. Die Mittel sind im Haushaltsplan unter der im Beschlussantrag bezeichneten Fipo veranschlagt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

keine

Vorliegende Anfragen/Anträge:

keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

Anlage 1: Leistungsbericht 2008

